

Techniker-Schule ... Disziplin und die Folgen

Beitrag von „plattypus“ vom 27. September 2018 23:50

Moin,

gibt es außer mir hier noch jemanden, der in der Abendschule angehende Techniker oder staatlich geprüfte Betriebswirte unterrichtet?

Ich habe mit meinen Technikern gerade die Qualitätskontrolle und die damit zusammenhängende Statistik hinter mir. Konkret ging es darum wie groß die Stichprobe bei der Wareneingangskontrolle sein muß, um mit 95% bzw. 99% Wahrscheinlichkeit sagen zu können, daß die gelieferte Ware ok ist und weiterverarbeitet werden kann.

Der mathematische Hintergrund ist schon ziemlich komplex, es ist wirklich das Universitätswissen gefordert, so daß ich da inhaltlich selber auch an meine Grenzen komme. In der letzten Woche haben wir dann den ganzen Kram noch einmal wiederholt, weil heute die zugehörige Klausur anstand. Bei der Wiederholung haben die Schüler/Studenten, der Jüngste ist 25, dermaßen rumkrakelt, daß man gar nicht zum Erklären der Zusammenhänge kam, weil da schon die nächste Zwischenfrage kam. Diese Zwischenfragen bevor man überhaupt fertig ist, habe ich auch aufgrund der Artikulation irgendwann nur noch als Störversuche und "wir wollen früher nach Hause" gewertet. Ja, in der letzten Woche war ich das erste Mal soweit, daß ich einen Abendschüler vor die Tür setzen wollte.

Heute habe ich dann die Klausur schreiben lassen. Eine Aufgabe in der Klausur war eine exakte Kopie einer Übungsaufgabe der letzten Woche, nur die Zahlen waren andere, aber der Lösungsweg wirklich komplett identisch. Ich hatte die Aufgabe sogar an der Tafel komplett vorgerechnet.

Eben in der Klausur kam dann das große Erwachen. Bei dieser einen Aufgabe hat nicht ein einziger Schüler auch nur den Ansatz der Lösung hinbekommen. Ich hatte ihnen schon die Formelsammlung freigegeben und die Schreibzeit von 90 auf 180 Minuten verlängert. Trotzdem hat niemand den Formelansatz geschafft bei der einen Aufgabe. Von der richtigen Lösung reden wir sowieso nicht.

So, wie läuft das jetzt, wenn die Schüler zur Schulleitung rennen und sich mal wieder darüber beschwerten, daß meine Klausuren zu schwer sind, weil es eben nicht nur 1er und 2er gibt sondern auch 3er und 4er?

Habe mich eben zurückhalten müssen, um nicht zu antworten: "Jetzt seht ihr mal, wie das ist, wenn man alleine vor der Aufgabe steht. Aus der Menge lamentieren ist einfach, aber selber machen ist was ganz Anderes."

Bin halt immer noch etwas angefressen wegen der Disziplinprobleme, denn ja, von Schülern im Alter von 25 erwarte ich schon, daß ich die Frage aus der letzten Reihe auch noch verstehe und

nicht darum bitten muß diese dreimal zu wiederholen, bis sie den Lärmpegel der übrigen Anwesenden übersteigt.